

Bald stehen „Nachhaltigkeitscoachs“ vor der Klasse

Gemeinsames Seminarangebot von Universität und Pädagogischer Hochschule für angehende Lehrer

RNZ. Mit einem neu entwickelten Seminarangebot bilden die Universität und die Pädagogische Hochschule (PH) gemeinsam angehende Lehrer zu „Nachhaltigkeitscoachs“ aus. Der innovative Ansatz verknüpft pädagogisch-didaktische Methoden mit fachwissenschaftlichen Inhalten auf dem Gebiet der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE). Lehramtsstudierende beider Hochschulen durchlaufen zunächst eine Ausbildungseinheit zu Methoden der BNE und zu Fachinhalten zum Thema Klimawandel. Anschließend konzipieren sie gemeinsam Unterrichtsangebote für verschiedene Schulen in der Region und setzen diese im Unterricht in Schulklassen um. Seitens der Universität ist das Heidelberg Center for the Environment

(HCE) beteiligt, federführend bei der PH ist das Interdisziplinäre Institut für Naturwissenschaften, Technik, Gesellschaft (NTG).

„Das Thema Nachhaltigkeit bietet uns die Möglichkeit, aktuelle gesellschaftliche und umweltrelevante Fragestellungen interdisziplinär aufzugreifen und in Lehrveranstaltungen umzusetzen“, erläutert NTG-Leiter Prof. Alexander Siegmund. Das Angebot startete zum Sommersemester. Zur Zeit werden 17 Studierende zu „Nachhaltigkeitscoachs“ ausgebildet. Für sie stehen einführend Begriffsklärungen zum Nachhaltigkeitskonzept, eine Einführung in BNE, pädagogische Übungen und Rollenspiele auf dem Programm. „Die Studenten beschäftigen sich inhaltlich intensiv mit den

aktuellen Ergebnissen aus der Klimaforschung. Sie eignen sich dabei sowohl Wissen zu den naturwissenschaftlichen Grundlagen als auch zu sozioökonomischen Auswirkungen und möglichen Schutzmaßnahmen an“, erklärt HCE-Geschäftsführerin Dr. Nicole Vollweiler. Sie leitet die Ausbildungseinheit zusammen mit der Umweltpädagogin und Biologin Dorothee van Aken aus der Arbeitsgruppe von Alexander Siegmund.

Im zweiten Schritt erarbeiten die Lehramtskandidaten in Gruppen Unterrichtseinheiten für Schulen, die sich mit den Themen Ökologie, Ökonomie und Soziales befassen. Anschließend unterrichten sie an Gymnasien und Kaufmännischen Beruflichen Schulen in Heidelberg, Mannheim und Schwetzingen.